© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Die Adventiv-Flora auf dem Bau-Terrain am Stadtbahnhof Bellevue in Berlin.

Von

E. Bünger.

Schon seit einer längeren Reihe von Jahren sind von verschiedenen Berliner Botanikern Notizen über das Auftreten mehrerer auffälliger Pflanzen-Arten auf dem Bau-Terrain am Stadtbahnhof Bellevue veröffentlicht worden.

Da ich selbst während meines Aufenthaltes in Berlin häufig dort botanisirt und infolge dessen die dortige Flora ziemlich genau kennen gelernt habe, so forderte mich Herr Professor P. Ascherson auf, eine Zusammenstellung der mir von dort bekannt gewordenen Arten zu liefern. Ich muss gestehen, dass ich selbst von der Reichhaltigkeit dieser Adventiv-Flora sehr überrascht war. Es ergaben sich nicht weniger als etwa 300 Species, die hier auf einem doch nur sehr wenig umfangreichen Platze sich finden; denn für unsere Betrachtung kommt nicht das ganze noch unbebaute Terrain westlich vom Stadtbahnhof in Betracht, sondern wesentlich nur die vier unmittelbar bei demselben und zu beiden Seiten der Stadtbahn gelegenen Teile, die insgesamt doch gewiss nur wenige Hektaren betragen.

Dass der grössere Teil des Bestandes von gewöhnlichen einheimischen Arten geliefert wird, ist ganz natürlich, wenn sich auch unter diesen schon mehrere finden, deren Auftreten gerade hier ziemlich auffallend ist. Neben diesen sind es zunächst wieder eine grössere Anzahl von Garten-Flüchtlingen, deren Auftreten hier allerdings sehr erklärlich ist, da dieser Ort schon seit Jahren als Abladestätte für Bauschutt und Kehricht aller Art verwendet wird. Endlich haben wir noch eine Anzahl Pflanzen, über deren Ursprung wir eine sichere Erklärung wohl kaum geben können, da dieselben zum Teil aus grosser Entfernung herstammen, in Gärten nirgends cultivirt werden, und weil auch eine Verschleppung der Samen durch Wind oder Vögel so ziemlich ausgeschlossen ist. Es bleibt also schliesslich nur noch die Annahme übrig, dass dieselben mit irgend welchen Produkten (Getreide u. s. w.) aus ihrer entfernten Heimat und zwar meist Südost-Europa direct an ihren jetzigen Standort gebracht sein müssen. Diese Annahme liegt um so näher, als einerseits einige von diesen Arten ziemlich regelmässig sich

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

unter den in den letzten Jahrzehnten mehrfach bei Berlin wie anderwärts beobachteten Pflanzenansiedelungen finden, welche meist an Orten zu treffen sind, die diese Annahme wahrscheinlich machen, da sie fast stets in oder bei grossen Städten oder industriellen Etablissements zu finden sind, die ihr Rohmaterial weit her beziehen (Mühlen, Tuchfabriken).

Schon bei der ersten derartigen Pflanzenansiedelung bei der Kaserne des Franz-Regimentes vor dem Halleschen Thore in Berlin über die Ascherson in den Verhandlungen des Botanischen Vereins der Provinz Brandenburg 1868, S. 132—135 berichtete, sind drei Vertreter der Flora von Bellevue: *Sisymbrium Sinapistrum* Crntz., *S. Loeselii* L., *Lappula Myosotis* Mnch.

Vielleicht liegt es deshalb auch in diesem Falle nahe, eine gleiche Ursache für das Auftreten dieser in der Berliner Flora so auffälligen Pflanzen anzunehmen wie oben.

Besonders das Auftreten der *Potentilla intermedia* L., welches Ascherson in den Sitzungsberichten 1882, S. 74—77 bespricht, rechtfertigt die Annahme der angegebenen Art der Einwanderung; derselbe zeigt in dem erwähnten Artikel, dass mit einer einzigen Ausnahme sich diese Pflanze an Orten findet, die der directen Einschleppung aus der Ferne zugänglich sind.

Es kann natürlich hier nicht meine Absicht sein, alle analogen Fälle anzuführen; ich wollte nur auf die beiden für die Adventivfloren in der Nähe Berlins wichtigsten Abhandlungen hingewiesen haben. Ich führe nur noch die anfangs erwähnten Publikationen an, die sich speciell auf die Beobachtung auffälliger Pflanzen auf dem Schuttterrain von Bellevue beziehen.

C. L. Jahn, Sitzungsber. d. Bot. Ver. Brandenburg 1877, S. 87.

Jacobasch, Sitzungsber. 1881, S. 53 und 56.

P. Taubert, Sitzungsber. 1882, S. 67.

C. Scheppig, Sitzungsber. 1882, S. 75—77. (Dieser Bericht enthält auch zugleich Notizen über die älteste bekannte Beobachtung des Herrn Jahn aus dem Jahre 1874.)

C. Lucas, Deutsche botanische Monatsschrift (D. b. M.) 1883, S. 130 und 131.

P. Taubert, D. b M. 1883, S. 169.

Ausserdem unterstützten mich die Herren P. Taubert, C. Scheppig, H. Potonié und A. Marquardt noch durch einige mündliche Mitteilungen, wofür ich denselben hiermit meinen Dank ausspreche.

Ranunculaceen.

Thalictrum flavum L.! Nahe dem Spreeufer.

Adonis aestivalis L. b. *citrinus* Hoffm.!

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Ranunculus repens L.!
R. arvensis L.!
Aquilegia vulgaris L. (A. Marquardt.)
Delphinium Ajacis L.!

Papaveraceen.

Papaver Argemone L.!
P. somniferum L.!
Chelidonium majus L.!

Cruciferen.

Nasturtium amphibium R.Br.!
N. silvestre R.Br.!
Arabis arenosa Scop.!
Sisymbrium officinale Scop.!
S. Loeselii L. (C. Scheppig, vgl. D. b. M. 1883, S. 169).
S. Sinapistrum Crntz.! Dort überaus häufig (vgl. Sitz.-B. 1882, S. 75 und 1877, S. 87).
S. Sophia L.!
Erysimum cheiranthoides L.!
E. orientale R.Br. (D. b. M. 1883, S. 169).
Brassica oleracea L!
B. Rapa L.!
Sinapis arvensis L.!
S. alba L.!
Erucastrum elongatum Rchb.
Diplotaxis muralis DC.! Sehr viel. (Vergl. D. b. M. 1883, S. 130.)
Alyssum calycinum L.!
Lobularia maritima Desv (D. b. M. 1883, S. 130.)
Berteroa incana DC.!
Camelina sativa Crntz.!
Thlaspi arvense L.!
Lepidium Draba L.! ziemlich verbreitet.
L. campestre R.Br. (C. L. Jahn. Sitz.-B. 1882, S. 75 u. Sitz.-B. 1877, S. 87. P. Taubert, D. b. M. 1883, S. 169).
L. ruderale L.!
Capsella Bursa pastoris Mnch.!
Neslea paniculata Desv.!
Bunias orientalis L.! Nicht gerade selten. (C. Scheppig, S.-B. 1882, S. 75. Ausserdem von demselben 1884 mit vergrünten Blüten gesammelt.)
Rapistrum rugosum All. (P. Taubert, S.-B. 1882, S. 67 und C. Lucas, D. b. M. 1883, S. 130.)
Raphanistrum Lampsana Gaertn.!
Raphanus sativus L.! mit var. *Radiola* DC.!

Violaceen.

Viola tricolor L.!

Resedaceen.

Reseda lutea L.! Eine Pflanze.
R. luteola L. (C. Scheppig).
R. odorata L.!
R. alba L. (C. Scheppig u. D. b. M. 1883, S. 130.)

Silenaceen.

Gypsophila paniculata L.!
Saponaria officinalis L.!
S. Vaccaria L. (D. b. M. S. 130).
Silene inflata Sm.!
S. nutans L.!
S. dichotoma Ehrh.! an einer Stelle ziemlich viel. (Vergl. S.-B. 1881, S. 53.)
S. pendula L. (D. b. M. 1883, S. 130.)
S. Armeria L. (D. b. M. 1883, S. 169.)
Vaccaria segetalis Gke. var. *grandiflora* Spach!
Coronaria flos cuculi A.Br.!
Melandryum album Gcke.!
Agrostemma Githago L.!

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Alsinaceen.

Sagina procumbens L.!
Spergula arvensis L.!
Arenaria serpyllifolia L.!
Holosteum umbellatum L.!
Stellaria media Vill.!
S. glauca Wither.!
Malachium aquaticum Fr.!
Cerastium semidecandrum L.!
C. arvense L.!

Linaceen.

Linum usitatissimum L. (A. Marquardt.)

Malvaceen.

Malva silvestris L.!
M. mauritiana L. (D. b. M. 83, S. 130.)
M. neglecta Wallr.!
Lavatera thuringiaca L. (Jahn, S.-B. 1882, S. 75.)

Hypericaceen.

Hypericum perforatum L !-

Geraniaceen.

Geranium palustre L.!
G. pusillum L.!
G. molle L.!
G. Robertianum L.!
Erodium cicutarium L'Hérit.!

Oxalideen.

Oxalis stricta L.!

Papilionaceen.

Ononis spinosa L.!
O. repens L.!
Medicago falcata L.!
M. lupulina L.
Melilotus officinalis Desv.!
M. albus Desv.!
Trifolium pratense L.!
» forma *brachystylos* Knaf!
T. arvense L.!
T. repens L.!
T. agrarium L.!
T. procumbens L.!
T. filiforme L.!
Lotus corniculatus L.!
Astragalus glycyphyllos L.!
Vicia Cracca L.!
V. sepium L.!
Pisum sativum L.!

Rosaceen.

Geum urbanum L.!
Rubus caesius L.!
Fragaria vesca L.!
Potentilla supina L.! nicht selten. (Jahn [Scheppig] Sitz.-Ber. 1882, S. 75. — 1877, S. 87.)
P. anserina L.!
P. argentea L.!
P. verna L.!
P. cinerea Chaix! Die letzten beiden Pflanzen habe ich im Jahre 1882 dort gesammelt, aber in diesem Jahre nicht beobachtet.
P. reptans L.!
P. intermedia L.! (Ich fand diese Pflanze auf allen Teilen des Terrains ziemlich häufig. Ferner ist dieselbe erwähnt: Sitz.-Ber. 1877, S. 87 [dort als *P. pilosa* Willd. bezeichnet], Sitz.-B. 1882 S. 75 und D. b. M. 1883, S. 169). Uebrigens ändert sie in ihrer Behaarung vielfach ab.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Onagraceen.

Epilobium angustifolium L.!
E. hirsutum L.! An einer Stelle zahlreich.
E. parviflorum Schreb.!
E. Lamyi F. Schultz! (In mehreren Stöcken vorhanden.)
Oenothera biennis L.!
O. muricata L.! (A. Marquardt.)

Lythraceen.

Lythrum Salicaria L.!

Paronychiaceen.

Herniaria glabra L.!

Scleranthaceen.

Scleranthus annuus L.!
S. perennis L.!

Crassulaceen.

Sedum acre L.!

Umbelliferen.

Petroselinum sativum Hoffm.!
Pimpinella Saxifraga L.!
Aethusa Cynapium L.!
Foeniculum officinale All.! (Sitz.-B. 1877, S. 87 und 1882, S. 75.)
Pastinaca sativa L.!
Daucus Carota L.!
Conium maculatum L.!
Coriandrum sativum L. (D. b. M. 1883, S. 130.)

Rubiaceen.

Sherardia arvensis L.!
Galium Aparine L.!
G. boreale L !
G. verum L.!
G. Mollugo L.!

Dipsacaceen.

Knautia arvensis Coult.!

Compositen.

Tussilago Farfara L.!
Petasites officinalis Mnch.!
Bellis perennis L.!
Stenactis bellidiflora Wallr. (D. b. M. 1883, S. 169.)
Erigeron canadensis L.!
Inula Britannica L.!
Xanthium italicum Moretti. (Sitz.-Ber. 1882, S. 75 u. D. b. M. 1883, S. 169.)
Galinsogaea parviflora Cav.!
Bidens tripartitus L.!
Helichrysum arenarium DC.!
Artemisia Absinthium L.!
A. campestris L.!
A. vulgaris L.!
Achillea Ptarmica L.!
A. Millefolium L.!
Matricaria Chamomilla L.!
M. discoidea DC.! dort gemein.
M. inodora L.! Diese Pflanze (vgl. Sitz.-B. 1881, S. 56) fand Herr Jacobasch dort mit vergrünten Blüten. — Dieselbe und die vorige Pflanze mit auswachsenden Blütenköpfen fand ich am 25./X. 1884 mit Herrn Prof. Magnus.
Tanacetum vulgare L.!
Chrysanthemum Parthenium Bernh. (P. Taubert, D. b. M. 1883, S. 169.)
Leucanthemum vulgare L.!
Senecio vulgaris L.! (Es fanden sich auch von dieser Pflanze mehrere Exemplare mit verlängerten Blütenköpfen.)

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

S. viscosus L. (Taubert, D. b. M. 1883, S. 169.)
S. vernalis W. K.
S. vulgaris × *vernalis*! vereinzelt.
S. Jacobaea L.!
Calendula officinalis L.!
Cirsium lanceolatum Scop.!
C. arvense Scop.!
Carduus crispus L.!
Onopordon Acanthium L.!
Lappa minor DC.!
Centaurea Jacea L.!
C. Cyanus L.!
Cichorium Intybus L.
Tragopogon major Jacq.!
T. pratensis L.!
Taraxacum officinale Web.!
Lactuca sativa L.!
L. Scariola L.!
L. muralis Less.!
Sonchus oleraceus L.!
S. asper All.!
S. arvensis L.!
Crepis tectorum L.!
C. virens Vill.!

Campanulaceen.

Jasione montana L.!

Convolvulaceen

Convolvulus arvensis L.!

Boragineen.

Asperugo procumbens L.!
Lappula Myosotis Mnch. (C. L. Jahn und Scheppig cf. Sitz.-Ber. 1882, S. 75 u. 1877, S. 87.)
Anchusa officinalis L.!
Echium vulgare L.! und var. *flore albo*!
Symphytum officinale L.!
Lithospermum arvense L.!
Myosotis stricta L.!

Solanaceen.

Lycium barbarum L.!
Solanum nigrum L.!
S. Dulcamara L.!
S. tuberosum L.!
S. Lycopersicum L. (Taubert, D. b. M. 1883, S. 169.)
Hyoscyamus niger L.!

Scrophulariaceen.

Verbascum thapsiforme Schrad.!
Scrophularia nodosa L.!
Linaria minor Desf.!
L. vulgaris Mill.! Dazu Pelorien C. Scheppig.
Alectorolophus minor W. u. Grab.!
Euphrasia officinalis L.!
E. Odontites L.!

Labiaten.

Lycopus europaeus L.!
Salvia silvestris L.! Eine Staude. (C. Scheppig, Sitz.-Ber. 1882, S. 75.)
S. verticillata L.! Ziemlich häufig. Auch habe ich dieselbe Pflanze vor zwei Jahren im Tiergarten in der Nähe der Rousseau-Insel gesammelt.
Thymus Serpyllum L.!
Calamintha Acinos Clairv.!
Nepeta Cataria L.!
Glechoma hederacea L.!
Lamium amplexicaule L.!
L. purpureum L.!
Galeopsis Ladanum L.!
Stachys palustris L.! Eine Pflanze.
S. annua L.!
S. italica Mill. (C. Lucas, D. b. M. 1883, S. 130.)
Ballota nigra L.!
Brunella vulgaris L.!

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Verbenaceen.

Verbena officinalis L. (A. Marquardt.)

Primulaceen.

Anagallis arvensis L.!

Plantaginaceen.

Plantago major L.!
P. media L.!
P. lanceolata L.!
P. arenaria W. K.!

Amarantaceen.

Amarantus Blitum L.!
A. retroflexus L.!

Chenopodiaceen.

Salsola Kali L.! Sehr verbreitet.
Chenopodium hybridum L.!
C. album L.!
C. polyspermum L.!
C. Vulvaria L.!
C. rubrum L.!
C. ambrosioides L. (C. Scheppig, Sitz.-B. 1882, S. 75.)
Atriplex hortense L.! (Taubert, D. b. M. 1883, S. 169.)
A. nitens Schkhr. (H. Potonié.)
A. tataricum L.! (C. Scheppig, Sitz.-B. 1882, S. 75 u. P. Taubert, D. b. M. 1883, S. 169.)

Polygonaceen.

Rumex maritimus L.!
R. obtusifolius L.!
R. crispus L.!
R. Acetosa L.!
R. Acetosella L.!
Polygonum amphibium L.!
P. lapathifolium L.!
P. Persicaria L.!
P. aviculare L.!
Fagopyrum esculentum Mnch.!

Euphorbiaceen.

Euphorbia helioscopia L.!
E. Cyparissias L.!
E. Esula L.!
E. virgata W. K.! (Vgl. Sitz.-Ber. 1882, S. 75.) Diese Pflanze ist im letzten Sommer durch die Anlage der Velocipedenbahn fast gänzlich vernichtet.
E. Peplus L.!

Urticaceen.

Urtica urens L.!
U. dioica L.!
Parietaria officinalis L. (C. Scheppig, Jacobasch, Sitz.-B. 1881, S. 53.)

Cannabineen.

Cannabis sativa L.!

Scitamineen.

Canna indica L.! In diesem Jahre fand ich nur ganz wenige kleine Samenpflanzen, während ich im Hochsommer 1882 am Hippodrom eine grosse Anzahl recht üppiger Pflanzen sah, die wahrscheinlich zur Blüte gelangt sind.

Liliaceen.

Allium Cepa L.!
Asparagus officinalis L.!

Juncaceen.

Juncus compressus Jacq.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Cyperaceen.

Cyperus vegetus W. (Taubert.)

Gramineen.

Panicum Crus galli L.!
P. miliaceum L.!
Setaria viridis P.B.!
S. glauca P.B. (A. Marquardt.)
S. italica P.B. (Lucas, D. b. M. 1883, S. 130.)
Phalaris canariensis L.!
Anthoxanthum Puelii Lecoq et Lamotte. (Lucas, D. b. M. 1883, S. 130.)
Alopecurus geniculatus L.!
Phleum pratense L.!
Agrostis vulgaris With. (A. Marquardt.)
A. alba L. (A. Marquardt.)
Phragmites communis L.!
Aira caespitosa L. (A. Marquardt.)
Holcus lanatus L.!
H. mollis L.!
Avena sativa L.!
Dactylis glomerata L.!
Festuca distans Kth. (Potonié.)
F. rigida Kth. (Lucas, D. b. M. 1883, S. 130.)
F. Pseudomyuros Soy.-Will. (ibid.)
Bromus mollis L.!
B. arvensis L.!
B. erectus Huds. (Lucas, D. b. M. 1883, S. 130.)
B. sterilis L.!
B. tectorum L.!
Triticum repens L.!
Secale cereale L.!
Lolium perenne L.!
L. italicum A.Br. (Lucas, D. b. M. 1883, S. 130.)
Hordeum distichum L.!
H. hexastichon L.!
H. murinum L.!

Equisetaceen.

Equisetum arvense L.!

Da die Holzgewächse, die auf dem besprochenen Terrain vorkommen, soweit sie nicht angepflanzt sind, nur in ein- oder wenigjährigen Exemplaren auftreten, von denen auch schwerlich anzunehmen ist, dass sie noch bis zur Blüte gelangen werden, so habe ich es vorgezogen, dieselben nicht in das System einzuordnen, sondern als besonderen Anhang zu demselben zu geben.

Holzgewächse.

Clematis Vitalba L.!
Aesculus Hippocastanum L.!
Ampelopsis quinquefolia R. u. Schult.!
Robinia Pseud-Acacia L.!
Prunus domestica L.!
P. Cerasus L.!
Pirus communis L.!
P. malus L.!
Fraxinus excelsior L.!
Sambucus nigra L.!
Ulmus campestris L.!
Quercus pedunculata Ehrh.!
Betula alba L.!
Populus nigra L.!

Ausserdem sind dort eine Anzahl *Salix*-Gebüsche, die ich aber nicht näher untersucht habe.

Druck von Mesch & Lichtenfeld Berlin S., Prinzenstrasse 43.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen des Botanischen Vereins Berlin Brandenburg

Jahr/Year: 1884-1885

Band/Volume: 26

Autor(en)/Author(s): Bünger E.

Artikel/Article: Die Adventiv-Flora auf dem Bau-Terrain am Stadtbahnhof Bellevue in Berlin. 203-210